

Gut getrennt ist halb gewonnen!

Liebe Mieterinnen und Mieter,

stellen Sie sich eine Hausgemeinschaft vor, in der jeder weiß, was wohin gehört: saubere Müllplätze, weniger Ärger, ein gutes Gefühl. Genau das schaffen wir gemeinsam! Richtig getrennter Müll schont wertvolle Rohstoffe, entlastet die Umwelt und spart vor allem Kosten – und davon profitieren wir alle. Und das Beste: Es ist leichter, als man denkt. Hier ist Ihr Spickzettel für die vier Helden der Mülltrennung.

Restmüll

Was sonst nirgends passt

DAS DARF REIN

- Windeln & Hygieneartikel
- Staubsaugerbeutel & Kehrriecht
- Kalte Asche & Zigarettenreste
- Kassenbons & Fotos
- Katzenstreu
- Kaputtes Porzellan & Keramik

DAS BLEIBT DRAUßEN

- Elektrogeräte & Batterien
- Farben, Lacke & Chemikalien
- Verpackungen, Papier & Bioabfall

Tipp: Fest verschlossen bleibt der Müllplatz sauber.

Papier

Sauber, trocken, wiederverwertbar

DAS DARF REIN

- Zeitungen, Zeitschriften & Prospekte
- Briefe, Hefte & Bücher
- Kartons – bitte flachfalten
- Papiertüten & Eierkartons

DAS BLEIBT DRAUßEN

- Kassenbons & Thermopapier
- Taschentücher & Küchenpapier
- Backpapier
- Stark verschmutztes oder fettiges Papier
- Getränkekartons (die sind gelb!)

Flachgefaltete Kartons schaffen Platz für alle.

Gelb

Verpackungen aus Kunststoff, Metall & Verbund

DAS DARF REIN

- Joghurtbecher, Folien & Tüten
- Konservendosen & Alufolie
- Getränkekartons
- Chipstüten & Tuben
- Shampoo- & Spülmittelflaschen
- Metalldeckel & Kronkorken

DAS BLEIBT DRAUßEN

- Spielzeug & Plastikschräueln
- Elektrogeräte & Batterien
- Windeln & Hygieneartikel

Löffelrein genügt – Ausspülen ist nicht nötig.

Bio

Aus Natur wird wieder Erde

DAS DARF REIN

- Obst- & Gemüsereste
- Kaffeesatz mit Filter & Teebeutel
- Eierschalen
- Blumen & Pflanzenreste
- Laub & Rasenschnitt

DAS BLEIBT DRAUßEN

- Plastiktüten – auch „kompostierbare“
- Katzenstreu & Windeln
- Asche & Staubsaugerbeutel

Tipp: In Zeitungspapier einwickeln hält die Tonne sauber.

Drei Tricks für Trenn-Profis

1

Platz schaffen

Kartons flachdrücken, Verpackungen zusammendrücken: So passt mehr in jede Tonne und alle haben länger Ruhe.

2

Löffelrein reicht

Verpackungen müssen nicht blitzblank sein. Einmal ausgelöffelt genügt – das spart Wasser und Zeit.

3

Kurz bücken, groß wirken

Liegt etwas daneben? Ein Handgriff und der Müllplatz bleibt für alle ein Ort, an dem man sich nicht schämen muss.

Mitraten & Trennprofi werden!

Kreuzen Sie an, in welche Tonne es gehört. Die Lösung steht ganz unten.

Nr.	Wohin damit?	Restmüll	Papier	Gelb	Bio
1	Kassenbon	☐	☐	☐	☐
2	Getränkekarton (z. B. Saftpackung)	☐	☐	☐	☐
3	Teebeutel	☐	☐	☐	☐
4	Eierkarton aus Pappe	☐	☐	☐	☐
5	Staubsaugerbeutel	☐	☐	☐	☐
6	Alufolie	☐	☐	☐	☐
7	Kaffeersatz mit Filter	☐	☐	☐	☐
8	Pappkarton vom Online-Einkauf (flachgefaltet)	☐	☐	☐	☐

Lösung: 1 Restmüll · 2 Gelb · 3 Bio · 4 Papier · 5 Restmüll · 6 Gelb · 7 Bio · 8 Papier

Ihr Ergebnis: 7–8 Richtige: Trennprofi! · 4–6: Fast geschafft · bis 3: Lesen Sie noch einmal Seite 1 – dann klappt es.

Danke, dass Sie mitmachen!

Jede richtig getrennte Verpackung, jede flachgefaltete Kiste, jede Bioschale am rechten Ort zählt. Gemeinsam sorgen wir für saubere Höfe, ein starkes Miteinander und eine Umwelt, die es uns dankt.

